

Inserate werden angenommen... Expedition der Zeitung, Wilhelmstr. 17, ...

Inserate werden angenommen... in den Städten der Provinz Posen bei unseren Agenturen...

Posener Zeitung

Hundertundzweiter Jahrgang.

Verantwortlicher Redakteur: G. Wagner in Posen. Redaktions-Sprechstunde von 9-11 Uhr Vorm.

Verantwortlich für den Inseraten- theil: W. Braun in Posen. Fernsprech-Anschluss Nr. 102.

Nr. 758

Dienstag, 29. Oktober.

1895

Deutschland.

L. C. Berlin, 28. Okt. Die Wahl des polnischen Kandidaten in dem Centrumswahlkreise Pleß- Rybnik giebt zu denken. Bei den Neuwahlen von 1893 hat das Centrum von 21 408 gültigen Stimmen nicht weniger als 21 239 erhalten. Bei der jetzigen Ersatzwahl hat, soweit bisher bekannt, der Centrumskandidat nur etwa 5000, der polnische Gegenkandidat aber 12 000 Stimmen erhalten. Auf den ersten Blick könnte es scheinen, als ob das Centrum hier geerntet habe, was es bei der Förderung der polnischen Agitation in Oberschlesien gesät hat. Daß Frhr. v. Huene zum ersten Male wieder seit der Auflösung des Reichstags von 1893 als Centrumskandidat und obendrein in diesem Wahlkreise aufgestellt worden ist, war zweifellos ein schwerer taktischer Fehler. Herr v. Huene hat die polnische Agitation in Oberschlesien seit Jahren auf das Schärfste bekämpft. Auf der anderen Seite aber mußte die Aufstellung des Frhrn. v. Huene auch die Centrumswähler unter sich in einen Gegensatz bringen. Er gehörte zu den wenigen Mitgliedern der Centrumspartei, welche in der Militärfrage mit der Regierung gegangen sind und die in Folge dessen bei der Neuwahl des Reichstags nicht wieder gewählt wurden. Mit seiner Kandidatur in Pleß-Rybnik wurden die Centrumswähler, die an dem Fraktionsstandpunkte festhielten, vor die Alternative gestellt, entweder für den polnischen Kandidaten zu stimmen oder der Wahl fern zu bleiben. So ist es zu der Zerspaltung der Centrumsstimmen und zum Siege des Polen gekommen. Ohne Zweifel hat auch der Umstand, daß Frhr. v. Huene kürzlich die Ernennung zum Präsidenten der preussischen Centralgenossenschaftsklasse angenommen, nicht dazu beigetragen, ihn den oppositionell gesinnten Centrumswählern zu empfehlen. Ein Mann, den die Mißliche Presse schon im Voraus als einen energischen Förderer der vom Centrum im Reichstage bekämpften Steuerpolitik begrüßte, war gewiß nicht der geeignete Kandidat für diese Partei. Charakteristisch ist übrigens, daß die „Posen“ an dem Umstand, daß in demselben Wahlkreise kürzlich bei der Ersatzwahl zum Abgeordnetenhaus der Centrumskandidat mit erheblicher Mehrheit über den polnischen Kandidaten gestimmt hat, die Erwartung knüpft, auch in Centrumskreisen werde man jetzt begreifen, über die schlechtl. jeder Autorität gefährlichen Wirkungen des geheimen und gleichzeitigen Wahlrechts nachzudenken. Das wollen wir doch erst abwarten.

Der Kaiser wird am 7. und 8. November den Jagden beim Hausminister v. Wedell-Biesdorf beiwohnen. Der Kriegsminister, General der Infanterie Bronsart von Schellendorf ist, nachdem er am Sonnabend auf den Kruppischen Werken in Essen weilte, von seinem Urlaub nach Berlin zurückgekehrt, so daß jetzt die sämtlichen preussischen Minister ihre volle Amtstätigkeit wieder aufgenommen haben. Zum Nachfolger des bisherigen bayerischen Ministerpräsidenten v. Bismarck in Berlin, Generals Haag, ist der Kommandeur des 4. bayerischen Leib-Infant.-Regts. Oberst von Reichlin auserwählt. Den „Straßb. Neuest. Nachr.“ zufolge ist Oberstaatsanwalt Rastig aus Colmar zum reichsständischen Unterstaatssekretär der Justiz und des Kultus endgültig bestimmt worden.

Polen.

Das Straßenspatzen am Alten Markt und Büttelstraßen- Ecke wird mit Mephist ausgezoffen. Eine Gaslaterne wurde gestern von einem Möbelwagen heruntergerissen. Aus dem Polizeibericht. Verhaftet wurden am Montag 5 Bettler, 1 Dirne, 1 Schuhmacher und 1 Arbeiter wegen Diebstahl, 1 Maurer wegen Sachbeschädigung und Verbohung. Borakschütz wurden 2 Drehorgelspieler, welche ihr Gewerbe ohne polizeilichen Erlaubnis ausübten. Gefunden wurden 42 Kart, die in einem Strumpf stecken, 1 Schlüssel. Bei Schlagnamt und verurteilt wurden auf dem Wochenmarkt des Sapiechaplaz 19 Eier, 2 Kilogramm Obst und eine Menge Pilze. Verhaft. Eine Schaufensterscheibe im Werthe von 150 Mark wurde gestern in dem Hause Festungsstraße 52 von zweifelhafte zehnjährigen Knaben durch Werfen zertrümmert. Ein Rittschütz aus Amulowo wurde von der Deichsel eines Wagens derartig gegen den Unterleib gestoßen, daß er nach dem Lazareth geschafft werden mußte.

Aus der Provinz Posen.

Notietnice, 29. Okt. [Zugentgleisung] Der heute um 6 Uhr 56 Min. früh aus Posen eingetroffene Personenzug Nr. 202 ist im hiesigen Bahnhof theilweise entgleist. Die beiden letzten Wagen sprangen von den Schienen und wurden durch dieselben das Gleise und die Weichen zerstört. Die Instandsetzung der zerstörten Strecke wird voraussichtlich heute Nachmittag erfolgt sein. Reisende müssen an der Unfallstelle umsteigen.

rs. Rastow, 27. Okt. [Schuleinweihung. Feuer.] In der vergangenen Woche fand die Einweihung des neuen evangelischen Schulhauses im benachbarten Gotte statt. Zu diesem Festakte hatten sich der Kreis-Schulinspektor Pastor Flatau-Zablone, der Volksschulinspektor Pastor Berg-Rostarschewo, der zuständige Distriktskommissar, der Schulvorstand, einige Lehrer der Nachbarschaft und die Kinder im alten Schulhause versammelt. Mit Gelang verließen die Kinder das alte Gebäude und zogen vor das neue Schulhaus, wo Ansprachen gehalten wurden und die Uebergabe der Schlüssel erfolgte. Nach diesen Feierlichkeiten versammelten sich die Festtheilnehmer zu einem gemeinschaftlichen Mittagmahle im dortigen Gasthause. Während die Bewohner am vergangenen Sonntage in der Kirche waren, brach in Adamowo bei Wollstein Feuer aus, das ein Gehöft einscherte. Da das Feuer sehr schnell um sich griff und Hilfe nicht gleich zur Stelle war, konnte nur wenig, nicht einmal sämmtliches Vieh gerettet werden. Zur Hilfeleistung waren die Spritzen aus Widzim, Komorowo und die Dominikalspritze aus Bronlawy erschienen.

g. Krotoschin, 27. Okt. [Stadtverordnetenversammlung. Wissenschaftliche Vorträge. Verbastung.] In der letzten Stadtverordnetenversammlung wurde das Gehalt der Nachtwächter von 275 auf 300 Mk. erhöht, sowie die Anstellung eines Volkssekretariats beschlossen. Das Anfangsgehalt desselben soll 18 0 Mk. betragen und von drei zu drei Jahren um je 150 Mk. bis zum Höchstgehalt von 2400 Mk. steigen. Auf Anregung des Magistrats sollen im Laufe des Winters in wöchentlich acht Stunden in einer Klasse der städtischen höheren Mädchenschule wissenschaftliche Vorträge für Damen und zwar über Geschichte, deutsche, englische und französische Literaturgeschichte, sowie Erklärung deutscher, englischer und französischer Schriftsteller veranstaltet werden. Die Abhaltung dieser Vorträge haben die Herren Gymnasial-Direktor, Professor Dr. Jonsch, Schullehrer Dr. Balke, Oberlehrer Dr. Traut und der wissenschaftliche Hilfslehrer Dr. Wegelst übernommen. Das Honorar für den ganzen Kursus beträgt 50 Mk., für einzelne Stunden je 8 Mk. Ein Mitglied der durch den Mordprozeß bekannt gewordenen Familie Kofot, Stanislaus Kofot, ist verhaftet worden, weil er mehrere Diebstähle verdächtig ist.

Aus den Nachbargebieten der Provinz.

Landsberg, 28. Okt. [Mord.] Ueber einen aus Rache verübten Mordversuch wird der „Am. Btg.“ aus D. e. s. e. l. unter dem 28. Oktober geschrieben: Zwischen den Eigentümern Wandrei und Spiller in Altenforge Abbau besteht seit längerer Zeit ein Familienstreit. den Wandrei durch schlechte Behandlung seiner Frau veranlaßt hatte, die aus diesem Grunde ihren Ehemann heimlich verließ. Am 25. d. Mts. zwischen 7 und 8 Uhr Abends ging Wandrei nach der Wohnung des Spiller — seines Schwagers — welchen er, vor dem Fenster stehend, aufforderte, die Thür aufzumachen, er wolle sich mit ihm so vertragen, daß ein Banknote wieder vorkommen könne! Als Spiller diese Aufforderung mit Entschiedenheit ablehnte, stieß Wandrei mit seinem Gewehr durch eine Fensterscheibe und schoß auf Spiller, der sich auf die Zeit gerichtet hatte. Nachbarn eilten auf den Schuß zu Spiller und trafen denselben am Kopf und Arm blutend an. Der sofort in Landsberg a. W. aufgesuchte Arzt fand im Arm 8 Schrotkörner.

Glogau, 27. Okt. [Herr Hausvater Ruhmer in Alt-Lischau] trägt sich ernsthaft mit dem Gedanken, seinen „Wächter“ entgehen zu lassen. Er ist auf diesen bedauerlichen Gedanken gekommen bei einer Revision der noch unbezahlten Rechnungen; denn er hat, wie er in seinem Organ selbst mittheilt, gefunden, daß die Schuld an die Druckeret auf 4000 M. angewachsen ist. Darüber war er, wie er sagt, „nicht wenig erschrocken“. Da ihm aber seine Thätigkeit als Redakteur des „Wächters“ lieb geworden ist, so rief er die dringende Bitte an dessen Verleger, durch Sammlungen bis Weihnachten zu helfen, so daß Herr Ruhmer seine Schuld decken kann. Soweit wir als Leser in Betracht kommen, schreibt der „Niedersch. Anz.“, können wir Herrn Ruhmer — so tief uns auch, wie gesagt, das Eingehen des „Wächters“ berühren würde — nicht helfen; denn das würde eine Beihilfung an einer Kollekte bedeuten, die der Oberpräsident wahrheitsgemäß nicht genehmigt. Aber mit einem Rathe möchten wir dem bekümmerten Hausvater unter die Arme greifen: Papa Ruhmer ist als reicher Mann bekannt — wie wäre es, wenn er die 4000 Mark aus seiner eigenen Tasche bezahlte? Aber wäre denn Papa Ruhmer der reiche Mann, der er ist, wenn er nicht so eiferrig nach der Kunst, Vorwände zu neuen „Kollekten“ herauszuspielführen?

Angelommene Fremde.

Hotel de Rome. — F. Westphal. [Fernsprech-Anschluss Nr. 107.] Die Kaufleute Weinstejn, Kellert u. Klein a. Berlin, Schäfer a. Cöke a. Frankfurt a. M., Drehsfeld a. Offenbach, Dreifus a. Mainz, Bels a. Leipzig, Koopmann a. Hamburg, Ebnacher a. Breslau, Lange a. Leipzig, Katterfeld a. Poppo, u. Schneider a. Blauen, Administrator v. Beinow a. Glogoschin, Domänenpächter Breiting a. Rastow, die Direktoren Schiering a. Stettin, Storch a. Breslau u. v. Bronzynieki a. Oppeln, die General-Direktoren Käsemacher a. Stettin u. Dr. Richters a. Breslau, Ober-Ingenieur Haupt a. Berlin. Mylius Hotel de Drosde (Fritz Bromer). [Fernsprech-Anschluss Nr. 16.] Die Rittergutsbesitzer v. Tiedemann a. Seeheim u. Schrader m. Frau a. Ramin, Oekonomierath Körner a. Stolencin, Theateragent Lange a. Berlin, Kommerzherr v. Santelmann a. Chorn, Direktor Oserlob a. Halle a. S., Baumeister Redlich a. Schwiebus, Leutnant Kästner a. Rastow, die Kaufleute Schäfer a. Hildesheim, Flek u. Frau a. Danzla, Dänski u. Glesler a. Breslau, Hartmann a. Stettin. C. Ratt's Hotel „Altes Deutsches Haus“. Die Kaufleute Tomlat a. Neu-Kramzta, Lachmann a. Halle a. S., Müller a. Berlin, Sommer a. Breslau, Kospiak a. Liegnitz u. Kupfer a. Meisitz, Fabrikant Venke a. Wejena, Lehrer Blauer

a. Arnswalde, Apotheker Weichert a. Freiberg i. S., Fr. Matu szewski a. Snowrazlaw, Fr. Bruß a. Dietersdorf. Theodor Jahns Hotel garni. Die Kaufleute Walter und Rosenberga. Berlin, Schott a. Frankfurt a. M., Cohn a. Posen u. Klesensfeld a. Breslau, Rentier Böning a. Snowrazlaw. J. Grätz's Hotel „Deutsches Haus“ (vormals „Königs Hotel.“) Die Kaufleute Kobelnski u. Frau a. Kallisch, Kayler a. Köln, Beerde a. Stettin, Braun a. Solingen, Sandmann a. Breslau u. Wendt a. Minden, Privatier Nowacki a. Nowogrod. Hotel Bellevue. (H. Goldbach.) Die Kaufleute Meyer, Bask u. Beer a. Berlin, Wiemann a. Magdeburg, Breuß a. Chemnitz, Neumann a. Leipzig, Berger a. Remscheid, Walter a. Breslau u. Scholze a. Berlin, Landwirth Dietrich a. Schönees Ingenieur Hoffmann a. Berlin. Keiler's Hotel zum Engl. Hof. [Inhaber M. Kunz.] Die Kaufleute Wittkott a. Dresden, Fuchs u. Hontig a. Breslau, Waltherr u. Sverleski a. Neutomischel, Wittkowski a. Wittom, Brummer a. Breschen, Frau Trost a. Gätz, Schreiber, Miß, Arndt, Glaser u. Josef m. Frau u. Tochter a. Berlin, Schlome a. Janowitz, Leckinski a. Schöffen.

Handel und Verkehr.

W. B. Köln, 28. Okt. Die heutige außerordentliche Generalversammlung des „Förder Bergwerks- und Hüttenvereins“ nahm die Anträge auf Begebung von 5 020 000 M. Vorzugsaktien und die Aufnahme einer vierprozentigen Anleihe im Betrage von 10 Millionen Mark behufs Rückzahlung der alten fünfprozentigen Anleihe an. Die Aktionäre erhalten auf vier alte eine neue Vorzugsaktie zum Kurse von 105. W. B. Essen a. Ruhr, 28. Okt. Wie die „Rheinisch-Westfälische Btg.“ meldet, steht auf der Tagesordnung der am 2. November stattfindenden Sitzung des Rates des Kohlen- und Eisensyndikats die Festlegung der Abgaben beziehentlich der Entschädigung für Mehr- resp. Minderlieferung und die Festlegung der Strafen für Nichtlieferung. Der Vorstand schlägt für alle drei Fälle je 2 Mark pro Tonne vor. Der 3. Punkt der Tagesordnung betrifft die Festlegung der Direktiven für die Organisation des Verkaufes.

Marktberichte.

Berlin, 28. Okt. [Butter-Bericht von Gustav Schülke u. Sohn in Berlin.] Obwohl die Berichte von den Exportplätzen fortgesetzt günstig lauten und weitere Preissteigerungen gemeldet wurden, konnte unser Markt diesmal mit einer Erhöhung nicht folgen. Die kleinen dieswöchentlichen Zufuhren fanden zwar schlanke Abnehmer, jedoch ließen sich höhere Preise nicht durchsetzen, da der Konsum bei den stark gestiegenen Preisen wesentlich zurückgegangen ist; die Konsumenten sträuben sich die hohen Preise anzulegen und finden die Ersatzmittel als Schmalz und Margarine wieder mehr Beachtung. Landbutter: Die Frage hat etwas nachgelassen und ist die Stimmung ruhiger, durch die theuren Preise macht sich die Konkurrenz der Margarine merklich fühlbar. — Amtliche Notirungen der von der ständigen Deputation gewählten Notirungs-Kommission. Preise im Berliner Großhandel zum Wochenabschluss per comptant. — Butter. Hof- und Genossenschaftsbutter Ia. per 50 Kilogr. 120 M., Ha. 117 M., IIIa. — M., abfallende 108 M. Landbutter: Preussische 90-95 M., Westfälische 90-95 M., Bommersche 90-95 M., Polnische 85-88 M., Bayerische Semm. 105-110 M., Bayerische Land- 80-85 M., Schlesische 90-95 M., Galizische 73-78 M., Margarine 30-60 M. — Tendenz: Fest.

Berlin, 28. Okt. Zentral-Markthalle. [Amtlicher Bericht der städtischen Markt-Hallen-Direktion über den Großhandel in den Zentral-Markthallen.] Markttag. Fleisch. Zufuhren stark, Geschäft ziemlich lebhaft, Ia. Hammelfleisch ansehend. — Wild und Geflügel: Zufuhren reichlich, Geschäft still, Preise nachgebend, große Ueberstände; von lebendem Geflügel. — Fisch: Zufuhren mäßig, Geschäft ziemlich lebhaft, Preise nachgebend. — Butter und Käse: Unverändert. — Gemüse, Obst und Süßfrüchte: Zufuhren ausreichend, Geschäft ruhig, Pfefferlinge billiger, Blumentohl, Blaamen, ital. Weintrauben höher bezahlt. Fleisch. Rindfleisch Ia 56-60, Ha 52-55, IIIa 48-50, IVa 40-46, bänisches Ia —, Rindfleisch Ia 48-66, Ha 35-46 M., Hammelfleisch Ia 41-58, Ha 34-39, Schweinefleisch 42-49 M., Dänen —, Markt, Balontier —, Markt, Ruffen —, Markt, Galtzer —, Serben —, Markt.

Geräucherter und gesalzener Fleisch. Schinken ger. m. Knochen 60-70 M., do. ohne Knochen —, Markt, Bäckerschinken —, Markt, Sved. geräuchert do. 50 M., harte Schinkenwurst 60-100 M., welche do. 45-70 M. per 50 Kilogr. Wild. Rehbock Ia per 1/2 Kilogr. 0,45-0,50 M., do. Ha 0,40 M., Rothwild per 1/2 Kilogr. 0,25-0,35 M., Damwild 0,25 bis 0,40 M., Wildschweine 0,30 M., Ueberläufer, Ferkellinge 0,35 M., Kaninchen per Stück 0,55-0,65 M., Hasen per Stück 2,50 bis 3,20 M., Wildenten p. Stück 1,20-1,50 M., Rebhühner, junge 1,00 bis 1,25 M., do. alte 0,70-0,85 M., do. Ha. 0,60 M., Haselhühner —, Markt, Wachstel per Stück —, Markt, Fasanen 1,90-2,60 M., Belfasinen —, Markt, Krammervogel 0,24-0,27 M. Fisch. See. per 50 Kilogramm 42-44 Markt, do. große 46-50 M., Gander kleine 57-68 M., Barsche 36-45 M., Karpfen große 80 M., do. mittelgroße 66-70 M., do. kleine 60-65 M., Schleie 90 M., Bieler kleine 17-36 M., harte Fisch: 20-30 M., Aale, je 96,00 M., do. mittel 70-80 M., do. kleine 50 Markt, Bläsen 21-30 M., Karanthen 40-45 M., Robbow 40-45 M., Weiss 40-44 M., Raape 30 M., Aia 44 M. Butter. Ia per 50 Kilogr. 118-122 M., Ha do. 108-115 M., geringere Hofbutter 98-105 M., Landbutter 80-90 M. Eier. Frische Landeier ohne Rabau —, Markt per Schod. Gemüse. Kartoffeln, Posen per 50 Kilogr. 1,00-1,25 M., do. Dabische 1,50-1,60 M., Kohlräben per 50 Kilogramm 2,50 bis 4,0 Markt, Porree per Schod 0,50 bis 0,75 Markt, Meerrettig v. Schod 8-12 M., Salat p. Schod 0,75-1,00 M., Weintrauben italien. p. 1/2 Kilo 0,20-0,30 M.

**Wormberg, 28. Oktober.** (Amtlicher Bericht der Handelskammer.) Weizen gute gelunde Mittelwaare je nach Qualität 130-138 Mark, geringe Qualität unter Noth. Roggen je nach Qualität 114-117 Mark, geringe Qualität unter Noth. Gerste nach Qualität 95-108 Mark, gute Braugerste 119-118 Mark. Erbsen 1. Artwaare 111-112 Mark, 2. Artwaare 120-110 Mark. Hafer: alter nominell, neuer 112-112 Mark. Spiritus 7/er 32,75 Mark.

**Breslau, 28. Oktober** (Amtlicher Produktenbörsen-Bericht.) R u b 5 1 p. 100 Kilogr. - Gefündigt - Str., per Oktbr. 44,50 G Die Börsenkommission.

**O. Z. Stettin, 26. Okt.** (Waarenbericht.) Das Waaren-geschäft läßt ardhöhere Regelmäßigkeit noch immer vermessen; die Umsätze bewegten sich mit Ausnahme von Heringen und Schmalz, für alle Artikel in mehr oder weniger engen Grenzen. - **Kaffee.** Die Zufuhr betrug 3200 Str., vom Transithafen gingen 1200 Str. ab. An den Termin-Märkten verlief die Vorwoche ruhig bei behaupteten Preisen; es hat sich in der Lage des Artikels nichts geändert, unser Markt schließt gleichfalls ruhig. Notierungen: Plantagen und Teilscheries 100-120 Pf., nach Qualität, Menado braun und Preanger 120-146 Pf., Java f. gelb bis ff. gelb 100 bis 125 Pf., blatt bis blaß gelb 95-112 Pf., grün bis ff. grün 95-106 Pf., Guatemala blau bis ff. blau 105-112 Pf., grün bis ff. grün 95-105 Pf., Domingo 90-100 Pf., Maracibo 90-95 Pf., Campinas superieur 70-94 Pf., gut reell 84-88 Pf., ordinär 70 bis 73 Pf., Rio superieur 88-90 Pf., gut reell 82-84 Pf., ordinär 70-95 Pf. Alles transit nach Qualität. - **Gerlinge.** Die Zufuhr von Schottland betrug in dieser Woche 19088<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Tonnen so daß sich der Gesamtimport auf 310133<sup>1</sup>/<sub>2</sub> To. beläuft, gegen 342167 To. in 1894 und 305739 To. in 1893 bis zu gleicher Zeit. Mit der inzwischen eingetretenen Besserung des Wasserstandes haben sich die Verladungen nach dem Inlande und damit das Geschäft im Allgemeinen wieder lebhafter gehalten. Der Umsatz war diese Woche ganz befriedigend und Preise haben sich kaum verändert. Ostindien Crownlaugefüß 31-32 M., Crownfüß 30-30,50 M., ungestempelte Vollerlinge 29-29,50 M., Crownmottfüß 25-22,50 M., Redumfüß 24,50-25 M., Crown-Matties 22-25,50 M., Crownblies 22 M., ungestempelte Matties 21-23 M., Schotland Crownlaugefüß 31-32 M., Crownfüß 30 M., ungestempelte Vargefüß 30,00-31,00 M., Füß 29-30 M., südliche Crownfüß 29,50 M., Vollerlinge 27 M., Redumfüß 22,50 bis 23,50 M. unbesteuerter. Von norwegischen Fettberingen wurden 5778 Tonnen zugeführt; der Gesamtimport von neuer Waare beläuft sich heute auf 46722 Tonnen gegen 25492 Tonnen in 1894, 110525 Tonnen in 1893. Während für Kaufmanns die Kaufkraft in letzter Zeit schwächer geworden ist, genügen die kleineren Sorten nach wie vor gute Beachtung. Bezahlt wurde für Kaufmanns 26-27 M., Großmittel 28-29 M., Reellmittel 23-25 M., Mittel 17-20 M., Kleinmittel 11-13 M. unbesteuerter. - Großländliche Gerlinge gehen gut ab, sortirte Vollerlinge zu 29-30 M., prima zu 28-29 M., kleine Vollerlinge zu 25,50-26 M. unbesteuerter. - Mit den Eisenbahnen wurden vom 16. bis 22. Oktober 6196 To. Gerlinge verladen, mithin beträgt der Totalabtransport vom 1. Januar bis 22. Oktober 177620 To. gegen 202138 To. in 1894 und 197441 Tonnen in 1893 in gleichem Zeitraum. - **Petroleum.** Bei ruhigem Geschäft haben die Preise ihren letztwöchentlichen Standpunkt nicht ganz behaupten können; loco 1,35 M. verz. per

Kaffe mit <sup>1</sup>/<sub>10</sub> Prozent Abzug. **Zucker.** Die feste Stimmung, in welcher unser Rohzuckermarkt in voriger Woche geschlossen hatte, war nicht von langer Dauer, sondern schlug bald wieder in eine matte um, so daß die Preissteigerung der Vorwoche verloren ging. Bei Schluß des Berichtes war der Markt wieder stetiger auf die Nachricht hin, daß ein neuer Cylon großer Schaden an den Zuckerplantagen angerichtet haben soll. Umgekehrt wurden 75000 Str. Das Geschäft in raffinierten Zuckern blieb ein sehr ruhiges. Die Rundschiffahrt läuft nur von der Hand in den Mund. O. Z. Stettin, 28. Okt. Wetter: Klar. Temperatur + 3° R., Nachts - 3°. Barometer 761 Mm. Wind: SW.

Wegen behauptet, per 1000 Kilogramm loco 138-141 M., per Oktober und Oktober-November und November-Dezember 141 M. Gd., per April-Mai 148 M. Br. u. Gr. - Roggen ruhig, per 1000 Kilogramm loco 120-122 M., per Oktober u. Oktober-November 118,50 M. Gd., per November-Dezember 119 M. Gd., per April-Mai 125 M. Br. u. Gd. - Gerste still, per 1000 Kilogramm loco 110-160 M. - Hafer, per 1000 Kilogramm loco pommerischer 113 bis 117 M. - Spiritus etwas fester, per 10000 Liter Proz. loco ohne Faß 70er 32,40 M. bez., Termine ohne Handel. - Anzeigebelast: Nichts. - Regultationspreise: Weizen 141,00 M., Roggen 118,50 M. Nichtamtlich: Rübsl fester, per 100 Kilogr. loco ohne Faß 45,25 M. Br., per Oktober 46,25 M. Br., per November-Dezember und per April-Mai 1896 45,75 M. Br. Petroleum loco 10,40 M. verzollt per Kasse mit <sup>1</sup>/<sub>10</sub> Proz. Abzug.

### Telephonische Börsenberichte.

#### Magdeburg, 29. Okt. Zuckerbericht.

Rohzucker exl. von 92°	---
Rohzucker exl. von 88 Proz. Rend.	11,90-12,05
neues	10,90-11,05
Rohzucker exl. 75 Prozent Rend.	7,65-8,65
Tendenz: stetig.	---
Godraffina de L.	23,25-23,50
Godraffina de N.	23,00
Gem. Raffina de mit Faß	23,50-23,75
Gem. Meißl. l. mit Faß	23,75
Tendenz: stetig.	---
Rohzucker l. Prob. l. exakt	---
l. a. S. Hamburg per Okt.	10,87 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> , Gd. 10,90 Fr.
pr. Nov.-Dez. 10,92 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> , Gd. 10,97 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> , Br.	---
pr. Jan.-März 11,22 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> , bez. 11,25 Br.	---
pr. April-Mai 11,40 bez. 11,42 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> , Br.	---
Tendenz: fest.	---

**Breslau, 29. Okt.** (Spiritusbbericht.) Oktober 50er 51,40 M., 70er 31,80 M. Tendenz: niedriger.

### Telegraphische Nachrichten.

**London, 28. Okt.** „Daily News“ melden, der englische Votschaffter in Paris, Lord Dufferin, werde nach Konstantinopel und der Votschaffter Twain nach Paris verkehrt werden.

**Bukarest, 28. Okt.** Der König hob bei Beginn der gestern gelegentlich der Eröffnung des Justizpalastes ge-

haltenen Rede hervor, daß in jüngster Zeit fast gleichzeitig zwei bedeutende Werte festgesetzt seien, das eine, im Interesse Europas geschaffene, sei die Donaubrück, das andere das Justizgebäude, dessen Errichtung bewiese, daß es der Wunsch des Königs gewesen sei, der Justiz ein ihr würdiges Heim zu geben. Der König verkündete, daß er, so wie früher, alles thun werde, um das Ansehen der richterlichen Macht stets zu heben. Zum Schluß sagte er: Er vertraue das Gebäude den tüchtigsten Beamten und dem Abvokatenstande mit der vollen Ueberzeugung, daß die Genannten immer von der Bedeutung ihrer hohen Aufgabe durchdrungen sein werden.

**Wien, 29. Okt.** Nach der „Wiener Btg.“ ernannte der Kaiser den außerordentlichen Professor an der Berliner Universität, Johann Gab, zum ordentlichen Professor der Philosophie an der deutschen Universität in Prag.

**Konstantinopel, 29. Okt.** In den der Worte nachstehenden Kreisen fährt man fort, die Darstellungen der europäischen Presse über eine heunruhigende Gestaltung der Sachlage in Konstantinopel und eine entdeckte Verschwörung unter den Mohammedanern, Hinrichtungen u. s. w., als jeder Glanzwürdigkeit entbehrende Erfindung zu bezeichnen. Die Kreise zeigen große Zurechtweisung und bezeichnen alle Besorgnisse wegen der weiteren Entwicklung der Dinge als grundlos. In Ismid herrscht volle Ruhe. Bezüglich Oreta liegt nichts vor, was die beunruhigenden Gerüchte eines Abzuges der europäischen Presse rechtfertigen könnte.

**Madrid, 29. Okt.** Das Kanonenboot „Caribad“, das bei Cardenas aufgelaufen war, ist wieder flott gemacht worden.

### Ministerkrisis in Frankreich.

**Paris, 29. Okt.** Der Präsident Faure empfing Vormittags Ribot, mit welchem er die Lage besprach. Für Nachmittag wird er Challemel-Lacour und Brisson zu sich entbieten lassen.

**Paris, 29. Okt.** Die gemäßigten republikanischen Zeitungen beklagen die Abstimmung der Kammer und werfen derselben Zusammenhangslosigkeit und Leichtfertigkeit vor. Einige von ihnen, so besonders „Sicde“, „Matin“, „Welt Journal“ leben die Möglichkeit einer Kammerauflösung voraus. Die radikalen und sozialistischen Zeitungen bezeichnen die gestrige Abstimmung als Revolution für Carmaux. „Rappel“ und „Canterne“ fordern ein radikales, in sich gleichartiges Ministerium. Die konservativen Zeitungen stellen fest, daß das Ministerium über eine Frage der öffentlichen Moral gefallen sei. Die Blätter konservativer Überzeugung bezeichnen die gegenwärtige Lage für den Präsidenten der Republik und das zukünftige Kabinett. Der „Matin“ glaubt an ein Ministerium Bourgeois-Cavaignac, in dessen sei es unmöglich, etwas Bestimmtes vorzuzusetzen.

### Börsen-Telegramme.

**Berlin, 29. Okt.** (Telegr. Agentur B. Selmann, Wosen.)

W. b. 28	W. b. 28	W. b. 28	W. b. 28
Weizen flauer	142 - 143 75	Spiritus festigend	38 30 33 30
do. Oktbr.	142 - 143 75	70er loco ohne Faß	37 50 37 40
do. Mat.	149 - 150 25	70er Oktbr.	37 20 37 20
Roggen matter	118 25 119 25	70er Robbr.	37 20 37 20
do. Oktbr.	118 25 119 25	70er Dezbr.	37 20 37 20
do. Mat.	124 50 125 50	70er Januar	38 20 38 20
Rübsöl schwach	46 90 46 90	70er Mat.	38 20 38 20
do. Oktbr.	46 90 46 90	50er loco ohne Faß	53 - 52 90
do. Mat.	46 70 46 80	Seifen	---
Rundlung in Roggen - Wptl.	---	do. Oktbr.	117 25 117 25
Rundlung in Spiritus (70er) 140,000 Str. (50er) --- Str.	---	do. Mat.	---
Berlin, 29. Oktober Schlußkurse.	---	do. Oktbr.	---
Weizen pr. Oktbr.	141 50 143 50	do. Mat.	---
do. pr. Mat.	149 75 150 25	Roggen pr. Oktbr.	117 50 119 -
Roggen pr. Oktbr.	117 50 119 -	do. pr. Mat.	124 25 125 25
do. pr. Mat.	124 25 125 25	Spiritus. (Nach amtlichen Notierungen.)	---
Spiritus. (Nach amtlichen Notierungen.)	---	do.	---
do.	---	70er loco ohne Faß.	38 30 38 30
do.	---	70er Oktbr.	37 50 37 40
do.	---	70er Robbr.	37 10 37 10
do.	---	70er Dezbr.	37 10 37 10
do.	---	70er Januar	37 10 37 10
do.	---	70er Mat.	---
do.	---	70er loco ohne Faß.	38 20 38 20
do.	---	70er loco ohne Faß.	53 - 52 90

### 4. Klasse 193. Königl. Preuß. Lotterie.

Ziehung vom 28. Oktober 1895. - 9. Tag Nachmittags.

Nur die Gewinne über 210 Mark sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

34 253 410 505 735 964 89 92 1026 64 76 414 79 554 99 752 (1500) 87 909 2134 60 268 807 (1500) 70 451 84 605 56 705 832 46 935 3018 92 350 444 575 681 921 27 49 (500) 68 4038 288 373 412 540 602 (300) 723 79 813 32 903 5053 210 73 308 89 426 44 520 37 83 (1500) 630 45 929 6017 157 373 625 822 43 71 939 82 7130 67 358 85 434 75 542 90 (500) 662 (1500) 799 963 98 8026 117 276 328 453 82 862 968 9182 376 523 634 (3000) 94 750 65 883 86 909 89

10097 252 60 336 673 881 11108 287 362 575 610 912 12084 107 26 58 (300) 255 339 551 89 714 811 (1500) 54 57 13108 34 96 473 86 563 878 931 14087 516 90 624 95 766 890 15141 58 240 542 46 80 690 825 29 923 26 46 16127 85 446 705 (500) 97 914 (3000) 26 73 17100 204 32 341 60 412 516 35 705 15 85 18092 93 162 200 49 95 340 655 99 (500) 780 72 872 99 992 19006 23 316 96 462 (300) 75 624 29 75 (3000) 726 830 84

20030 (3000) 159 271 376 (300) 82 768 913 46 21084 234 56 803 11 562 664 73 712 82 839 (300) 22078 101 240 457 98 824 87 (1500) 23250 59 78 456 530 603 85 88 765 908 24016 119 251 63 349 406 580 (1500) 684 868 25062 173 83 85 305 43 629 777 861 914 73 26891 27048 281 421 33 (300) 658 757 96 928 52 55 62 28243 401 88 555 29036 73 111 88 267 387 487 95 619 85 (300) 708 31 994

30152 226 556 632 44 87 31338 91 (300) 426 46 (500) 805 10 70 32000 53 109 235 310 (300) 62 484 646 86 702 829 98 (300) 922 59 33020 130 287 (1500) 375 560 88 631 (3000) 775 905 34037 56 (500) 281 370 435 42 88 515 23 726 815 37 917 (500) 32 89 35122 60 208 436 (500) 878 36050 145 277 343 750 86 (300) 866 67 37015 33 (1500) 44 200 441 625 610 842 45 961 83 38067 182 97 323 427 656 71 (10 000) 86 768 995 39076 152 469 74 576 814 60

40119 367 436 47 (5000) 636 70 947 41084 (500) 129 311 14 467 99 526 51 617 25 722 83 42045 (3000) 197 487 544 765 858 95 43069 199 269 351 467 502 12 647 778 919 98 44059 377 92 628 33 45 83 992 45020 (500) 82 107 229 66 365 89 (1500) 547 667 878 999 46093 205 328 782 811 47049 840 (1500) 783 898 927 (300) 48194 292 326 42 (300) 91 492 573 745 99 881 96 49082 (1500) 105 57 257 436 519 99 687 55 754 837 78 90

50114 20 232 379 429 41 633 44 97 772 (300) 96 51228 80 (500) 326 516 703 46 55 95 863 946 73 88 52062 207 18 34 76 538 (500) 881 944 67 88 53058 (500) 241 347 444 610 13 (500) 38 88 725 908 (500) 99 54088 100 56 (500) 227 (300) 63 812 842 55055 112 26 82 312 439 545 625 68 784 90 884 56166 282 (3000) 369 410 713 (3000) 55 883 926 57099 122 214 23 (1500) 97 (1500) 448 78 91 529 722 78 823 902 58005 79 129 61 78 300 34 45 (300) 599 684 89 748 72 82 862 77 54071 278 93 591 659 70 925

60127 72 380 435 506 701 (5000) 32 900 71 61037 42 147 245 94 333 424 (1500) 70 78 (1500) 82 84 524 26 607 42 47 80 (3000) 62053 100 341 46 470 96 516 821 63061 312 87 488 622 77 801 61253 600 72 893 935 65104 297 (500) 377 80 95 482 567 734 77 87 88 872 82 927 53 66172 371 91 600 73 784 973 67091 117 370 342 48 83 (3000) 486 668 710 57 68113 263 387 434 838 61 69111 232 447 81 674 847 63 84 (500)

70025 332 96 852 71198 694 823 79 72079 114 (500) 523 928 73133 312 437 543 49 (1500) 689 79 748 (3000) 74037 155 71 82 299 432 66 502 (1500) 44 75080 393 421 745 67 820 (1500) 61 962 (5000) 76117 34 72 276 85 435 562 727 41 77003 19 105 39 307 564 67 94 756 950 78183 247 (300) 359 797 829 951 56 79174 208 48 445 556 735 842 978

80118 38 235 58 314 46 438 692 753 88 81072 78 104 85 465 543 67 726 37 66 881 82077 157 (3000) 244 329 58 (500) 325 90 902 65 83161 227 411 563 613 853 948 65 84140 (3000) 208 482 613 48 845 50 85143 309 21 56 552 647 816 915 (5000) 86027 103 336 42 83 593 75 72 925 30 87015 41 94 291 (3000) 332 (10 000) 89 71 495 562 63 631 35 71 81 845 905 96 88153 59 201 374 406 19 29 686 708 29 41 906 (3000) 54 62 99 89089 110 72 74 252 447 89 699 755 951 90016 55 350 447 89 508 605 795 823 40 87 91186 670 782 91 92369 404 514 632 93148 316 59 (3000) 431 72 507 624 708 887 914 91041 77 251 390 514 687 95095 162 208 (300) 650 708 15 90 863 97 98 905 96107 43 220 70 376 419 567 644 94 773 866 (3000) 97116 32 256 527 54 629 724 868 940 98057 206 (500) 808 43 961 93 99088 103 74 471 564 89 626 934 44

100013 (300) 26 150 187 95 277 371 421 60 504 96 635 36 45 715 101139 356 689 102242 332 60 456 547 732 949 56 103032 618 29 957 10 017 36 167 78 881 986 (500) 105050 331 46 67 444 93 592 755 65 876 (1500) 9 6 106296 635 (300) 937 107279 554 727 30 917 108 76 893 (500) 97 495 647 51 944 59 62 87 88 109024 28 (3000) 99 107 65 73 445 639 (300) 887

110326 89 427 28 32 519 706 11132 61 459 655 112 04 26 (1500) 220 24 331 507 756 884 977 113317 481 612 37 730 978 114148 72 86 253 79 662 803 21 27 115107 407 22 84 (5000) 612 83 939 55 116065 113 64 209 10 93 336 414 68 625 743 84 928 117088 93 211 31 63 378 545 (1500) 96 634 (300) 85 716 50 874 963 118049 79 119 42 86 96 264 (300) 458 623 632 785 849 (1500) 119058 122 26 205 31 579 933 (500) 99	120090 245 585 848 939 62 121056 92 99 303 407 93 731 33 833 122005 27 191 280 429 656 123155 64 301 4 62 946 121073 110 (300) 36 240 66 68 352 73 410 633 45 791 863 125166 243 591 99 693 849 977 126016 175 (500) 338 99 816 33 (300) 127659 128123 208 53 75 78 444 831 960 129233 308 38 92 476 527 64 720 886 917	130191 (11008 283 404 556 90 625 841 952 131039 46 55 200 363 (3000) 486 637 76 90 724 (300) 132209 87 (500) 482 (300) 625 58 706 (500) 846 133077 248 72 (500) 381 92 443 732 (500) 134115 90 492 582 737 60 837 (500) 924 135028 70 165 201 7 462 89 517 626 (1500) 782 931 37 136146 72 335 72 86 460 78 520 22 (3000) 800 45 983 137103 358 431 66 92 355 740 138019 107 455 93 514 810 11 903 139028 144 210 372 661	140130 242 53 352 716 854 141031 125 281 321 485 704 45 58 142080 103 10 13600 45 205 42 93 94 471 571 626 28 78 853 143004 (1500) 75 87 233 42 77 391 776 85 926 144105 516 46 942 (1500) 145005 22 76 201 333 (300) 93 476 537 45 53 66 (500) 77 616 726 146356 609 147017 600 12 40 (3000) 52 148005 9 204 72 316 603 (1500) 34 (300) 761 80 861 929 57 149061 67 77 131 239 53 436 503 150088 128 227 90 336 796 151067 127 285 304 6 8 (300) 18 546 636 71 77 761 859 989 152105 22 (3000) 289 346 408 536 924 78 87 153254 (3000) 652 631 50 58 922 74 (300) 154096 184 (300) 220 86 99 752 793 885 91 955 155026 53 122 400 555 634 49 65 717 35 80 816 59 90 971 93 156065 220 382 94 620 731 861 993 157041 178 224 90 (3000) 413 577 746 915 (500) 158115 261 463 (1500) 676 813 159091 182 254 60 476 531 606 740 83 810 (300) 985	160005 60 197 235 304 82 430 509 859 (1500) 161019 152 307 452 97 635 772 983 162319 96 (1500) 438 504 49 655 705 20 802 979 163019 312 91 652 75 83 164030 227 361 837 959 165048 149 379 493 576 699 709 919 166008 22 53 128 (3000) 72 597 626 87 958 167115 23 285 (500) 331 703 25 29 (500) 924 57 68 168137 321 88 77 763 956 169178 290 334 620 79 (3000) 919 36	170427 54 (3000) 623 92 720 (3000) 66 77 171138 276 419 618 33 (3000) 794 824 914 71 172113 68 416 87 619 25 58 706 54 (3000) 76 911 173218 377 404 547 641 741 804 13 66 174013 19 127 601 936 89 70 175041 109 (300) 267 485 90 517 49 63 82 634 (1500) 58 85 726 882 920 48 62 71 176070 102 221 58 101 471 (500) 96 613 51 831 177300 65 246 73 303 31 476 625 72 877 943 55 178020 85 354 179087 201 11 421 24 (500) 85 509 883	180108 299 372 519 33 52 657 739 181180 273 365 76 466 653 87 (1500) 812 182096 188 424 733 92 183105 374 (300) 406 60 566 743 96 844 69 969 184018 63 21
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------